Sozial- und Gesundheitsmanagement

Berufsbegleitend studieren

— Die Universität Hamburg bietet das Studiensystem Sozial- und Gesundheitsmanagement, das mit dem Titel Managerin/Manager im Sozial- und Gesundheitswesen abschließt, seit vielen Jahren erfolgreich an. Durch eine Kooperation mit der Ärztekammer Schleswig-Holstein ist es Absolventen des Studienangebotes ab sofort möglich, die zusätzliche Prüfung zum Fachwirt im Gesundheits- und Sozialwesen (ÄK) abzulegen und sich so doppelt zu qualifizieren. Der Studiengang vermittelt u.a. Kenntnisse im Rechnungswesen und Controlling, Personalführung und -entwicklung sowie im Arbeits- und Mitbestimmungsrecht.

Alle Inhalte werden berufsbegleitend abends und am Wochenende angeboten. So lassen sich Berufstätigkeit und Lernen optimal verbinden. Aufgenommen werden auch Interessenten ohne Abitur. Zugangsvoraussetzung für den Studiengang sind eine Berufs- oder Hochschulausbildung und eine mindestens einjährige praktische Tätigkeit in den Bereichen Gesundheit oder Soziales.

www.sozial-gesundheitsmanagement.de

Bundeswettbewerb 2016

Beste Schüler gekürt

— Die Gewinner des diesjährigen Bundeswettbewerbs „Bester Schüler in der Alten- und Krankenpflege“ 2016 stehen fest. Am 11. März fand in Berlin die Auszeichnungsveranstaltung statt. Den ersten Preis und damit eine Reise nach New York mit dem Besuch des Hospital for Special Surgery (HSS), gewann Mohammad Reza Nikbin für den Freistaat Bayern. Platz zwei und eine Reise nach London errang Dan Behrens für den Freistaat Sachsen, und Platz drei – eine Reise nach Berlin – ging an Sandra Burg für das Bundesland Hessen. Insgesamt beteiligten sich mehr als 27.000 Schüler in diesem Jahr an dem Wettbewerb, der vom Verein zur Förderung der Qualität in der Pflege organisiert wurde. Die Vorentscheide fanden in Köln, Dresden, Würzburg und Scheinfeld statt, der Endausscheid in Berlin. Die 23 besten Schüler absolvierten dabei anspruchsvolle Wettbewerbe und genossen ein attraktives Rahmenprogramm.

www.qualitaetspflege.org

Die besten Arbeitgeber

Guter Job

— Das Great Place to Work® Institut hat die Gewinner des bundesweiten Wettbewerbs

Hier steht eine Anzeige.

„Beste Arbeitgeber Gesundheit & Soziales 2016“ bekannt gegeben. Mehr als 30 Kliniken, Pflegeeinrichtungen, ambulante Versorger und soziale Dienste wurden für ihre besondere Qualität und Attraktivität als Arbeitgeber ausgezeichnet. In der Kategorie „Pflegeeinrichtungen“ ab 50 Beschäftigten haben die St. Gereon Senioren Dienste aus dem nordrhein-westfälischen Hückelhoven den ersten Platz belegt. Bei den kleineren und ambulanten Pflegeeinrichtungen mit 10 bis 49 Mitarbeitern liegt Pflege optimal aus Krefeld vorn. Die Spitzenplatzierungen in der Kategorie „Kliniken“ erreicht in diesem Jahr die Schön Klinik Berchtesgadener Land. Bester Arbeitgeber in der Kategorie „Ambulante Versorger“ ist bei den Einrichtungen mit mehr als 50 Mitarbeitern die physiotherapeutische Einrichtung Promnitz – Therapie im Zentrum aus Brandenburg an der Havel. Bei den kleinen ambulanten Versorgungseinrichtungen belegt das Elithera Gesundheitszentrum Klein Berkel aus Hameln den Spitzenplatz. Insgesamt hatten sich 191 Kliniken, Pflegeeinrichtungen, ambulante Versorger und soziale Dienste an dem Branchenwettbewerb „Beste Arbeitgeber Gesundheit & Soziales 2016“ beteiligt und einer freiwilligen Prüfung durch das unabhängige Great Place to Work® Institut unterzogen.

www.greatplacetowork.de

Hier steht eine Anzeige.

Springer